

# Konzept

**KiTa-Chancen**

Für jedes Kind ein Weg in Frühe Bildung



Lebenshilfeeinrichtungen Niebüll GmbH

**Lebenshilfeeinrichtungen**

**Niebüll GmbH**

Lebenshilfeeinrichtungen Niebüll GmbH

Lorenz-Janssen-Str. 11, 25899 Niebüll

# **Kita-Chancen – Für jedes Kind ein Weg in Frühe Bildung**

## **Einleitung**

Alle Kinder haben ab dem vollendeten ersten Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kita oder bei einer Kindertagespflegeperson. Frühe Bildung bildet einen Grundstein zur Chancengleichheit. Im Kontakt mit Anderen erweitern Kinder schnell ihre Sprachkompetenzen, ihr Sozialverhalten, ihre Handlungskompetenz und finden entwicklungsfördernde Bedingungen vor. Außerdem kann die Betreuung dazu beitragen Familien in besonderen Lebenssituationen, u.a. durch Entlastung, zu stabilisieren und gesellschaftliche Integration zu erleichtern. Bisher profitieren nicht alle Kinder gleichermaßen von früher Bildung. Mit den „Kita-Chancen“ wollen wir Start- und Teilhabechancen für alle Kinder, egal welcher Herkunft, verbessern.

## **Welche Aufgaben haben die Kita-Chancen?**

Zur Zielgruppe zählen Familien mit Kindern im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt.

Wir vermitteln erste Einblicke in das System und die Möglichkeiten der frühen Bildung, unterstützen bei der Suche nach Kitaplätzen oder Kindertagespflegepersonen, bei der Anmeldung über das KitaPortal SH, begleiten Anmeldegespräche, evtl. auch Eingewöhnung und erste Elternabende und beteiligen uns am Abbau von Zugangsbarrieren. Bei Bedarf stehen unsere Kita-Lotsen\*innen uns, den Familien und Einrichtungen durch Sprach- und Kulturmittlung unterstützend zur Seite. Darüber hinaus vermitteln wir auf Wunsch an andere Beratungseinrichtungen und Gruppenangebote z.B. in Familienbildungsstätten.

## **Ziel der Beratung**

Familien werden durch Information, Beratung und zeitweise Unterstützung in die Lage versetzt ihre Handlungskompetenzen zu erweitern, sich als selbstwirksam zu erleben und folgenden Herausforderungen gestärkt zu begegnen.

## **Strukturqualität**

Für die Beratung stehen unterschiedliche Räumlichkeiten zur Verfügung. In Niebüll nutzen wir ein Büro im Quartiershaus Theodor-Storm-Straße. In Leck können die Räume der Familienzentrums in der Wikingerstraße und die Halle „LeNi 23“ genutzt werden. Darüber hinaus können Termine auch örtlich flexibel vereinbart werden und z.B. in Kitas, beim Amt und wohnortnah stattfinden.

Die Beratung findet nach Terminvereinbarung oder auch spontan telefonisch statt.

Kollegen\*innen die als Berater\*innen in den Kita-Chancen arbeiten, sind mind. staatlich anerkannte Erzieher\*innen, verfügen über ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, bringen ein hohes Maß an Reflexionsfähigkeit mit, arbeiten selbständig und eigenverantwortlich, schätzen Diversität, verfügen über eine demokratische Grundhaltung und kennen sich im Sozialraum aus.

## **Vernetzung**

Zur Erfüllung der Aufgaben sind eine umfassende Vernetzung und gute Kommunikation eine unbedingte Voraussetzung. Die Kita-Chancen haben einen hohen Bekanntheitsgrad im Sozialraum und sind verlässliche\*r Ansprechpartner\*in.

Wir sind im Sozialraum sehr gut vernetzt, kennen uns aus und pflegen unsere Kooperationen. Zu unserem Netzwerk gehören u.a. die Kitas des Amtsgebietes Südtondern, Kindertagespflegepersonen, die Eltern-Start-Hilfe, das Sachgebiet Kindertagespflege des Kreises Nordfriesland, das Amt Südtondern, die Familienzentren Leck und Niebüll, die Migrationsberatung des Kreises Nordfriesland, Kompass gGmbH, Gruppen- und Beratungsangebote aller Akteure vor Ort und das Team Mobile Dienste der LeNi.

## **Schulung und Einsatz von Kita-Lotsen\*innen**

Jährlich schulen die Kita-Chancen in Kooperation und enger Zusammenarbeit mit den Familienzentren Leck und Niebüll Menschen, die sich als Kita- und Familien-Lotsen\*innen engagieren möchten. Die Module der Schulung geben Einblick in das deutsche Bildungssystem, gesetzliche Rahmenbedingungen usw. Die Kita-Chancen setzen die Kita-Lotsen\*innen beispielsweise zur Sprach- und

Kulturmittlung ein, zur Begleitung von Gesprächen, Eingewöhnungen und Elternabenden.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Durch die Teilnahme an diversen Gremien und Austauschtreffen ist dafür gesorgt, dass alle Akteure des Sozialraums von der Arbeit der Kita-Chancen erfahren. Handzettel, Homepage, „Mund-zu-Mund-Propaganda“ und Informationen über Social-Media liefern niedrighschwellige Informationen und streuen die Kontaktdaten. Neben allgemeiner Präsenz im Sozialraum steigt der Bekanntheitsgrad u.a. durch die Teilnahme an bzw. die Mitgestaltung von z.B. Quartiersfesten.

### **Finanzierung**

Die Kita-Chancen werden finanziert durch die Stadt Niebüll, die Gemeinde Leck und durch Sozialraummittel des Kreises Nordfriesland Nord.

**Machen wir uns zusammen auf den Weg in frühe Bildung!**